



BERLINER SCHWIMM-VERBAND E.V.
Holiday Inn Berlin City-East
Landsberger Allee 201
13055 Berlin



Telefon: 9710 150
Fax: 9710 1599
E-Mail: info@berliner-schwimm-verband.de

A U S S C H R E I B U N G

Berliner Mastersmeisterschaften „Kurze Strecken“

am 18./19. Juni 2011

Veranstalter: Berliner Schwimm-Verband e.V.

Ausrichter: SSV Ostring 93 e.V.

Austragungsort: Schwimmhalle im Sportforum Hohenschönhausen, Fritz-Lesch-Straße 24, 13053 Berlin
Beckenabmessung: 50 m x 20 m
Anzahl der Bahnen: 8
Leinen: Wellenkillerleinen
Wassertiefe: 2,00 m
Wassertemperatur: ca. 26 Grad
Zeitmessung: Vollautomatisch

Wettkampffolge:

Samstag, 18.06.2011		1. Abschnitt		Einlass: 14.00 Uhr	Beginn: 15.00 Uhr
WK	1	4 x 100 m	Lagen	Mixed	Masters AK a-i
WK	2	50 m	Freistil	Frauen	Masters AK 20-95
WK	3	50 m	Freistil	Männer	Masters AK 20-95
WK	4	100 m	Rücken	Frauen	Masters AK 20-95
WK	5	100 m	Rücken	Männer	Masters AK 20-95
WK	6	50 m	Brust	Frauen	Masters AK 20-95
WK	7	50 m	Brust	Männer	Masters AK 20-95
WK	8	4 x 50 m	Freistil	Frauen	Masters AK a-i
WK	9	4 x 50 m	Freistil	Männer	Masters AK a-i
WK	10	100 m	Schmetterling	Frauen	Masters AK 20-95
WK	11	100 m	Schmetterling	Männer	Masters AK 20-95
WK	12	200 m	Freistil	Frauen	Masters AK 20-95
WK	13	200 m	Freistil	Männer	Masters AK 20-95
WK	14	4 x 50 m	Lagen	Mixed	Masters AK a-i
Sonntag, 19.06.2011		2. Abschnitt		Einlass: 09.00 Uhr	Beginn: 10.00 Uhr
WK	15	4 x 50 m	Freistil	Mixed	Masters AK a-i
WK	16	100 m	Brust	Frauen	Masters AK 20-95
WK	17	100 m	Brust	Männer	Masters AK 20-95
WK	18	50 m	Rücken	Frauen	Masters AK 20-95
WK	19	50 m	Rücken	Männer	Masters AK 20-95
WK	20	200 m	Lagen	Frauen	Masters AK 20-95
WK	21	200 m	Lagen	Männer	Masters AK 20-95
WK	22	4 x 50 m	Brust	Frauen	Masters AK a-i
WK	23	4 x 50 m	Brust	Männer	Masters AK a-i
WK	24	50 m	Schmetterling	Frauen	Masters AK 20-95
WK	25	50 m	Schmetterling	Männer	Masters AK 20-95
WK	26	100 m	Freistil	Frauen	Masters AK 20-95
WK	27	100 m	Freistil	Männer	Masters AK 20-95
WK	28	4 x 50 m	Lagen	Frauen	Masters AK a-i
WK	29	4 x 50 m	Lagen	Männer	Masters AK a-i

Allgemeine Bestimmungen:

1. Teilnahme- und Startberechtigung

Es gelten die Wettkampfbestimmungen, die Rechtsordnung und die Antidopingordnung des Deutschen Schwimm-Verbandes in der aktuellen Fassung. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) anzuwenden.

Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder von Vereinen/Startgemeinschaften, die einem dem Berliner Schwimm-Verband angeschlossenen Verein/Startgemeinschaft angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind.

Das Kampfgericht stellt der Berliner Schwimm-Verband (BSV).

Alle Wettkämpfe werden nach der Ein-Start-Regel gemäß § 125 (6) WB durchgeführt.

2. Altersklasseneinteilung

Die Altersklasseneinteilung wird gemäß WB § 152 vorgenommen.

Für die Einzelwettkämpfe gilt folgende Altersklasseneinteilung:

AK 20	AK 25	AK 30	AK 35	AK 40	AK 45	AK 50	AK 55	AK 60
20 – 24 Jahre	25 – 29 Jahre	30 – 34 Jahre	35 – 39 Jahre	40 – 44 Jahre	45 – 49 Jahre	50 – 54 Jahre	55 – 59 Jahre	60 – 64 Jahre
AK 65	AK 70	AK 75	AK 80	AK 85	AK 90	AK 95		
65 – 69 Jahre	70 – 74 Jahre	75 – 79 Jahre	80 – 84 Jahre	85 – 89 Jahre	90 – 94 Jahre	95 Jahre u. älter		

Für die Staffelwettkämpfe gilt folgende Altersklasseneinteilung:

A	B	C	D	E	F	G	H	I
80 – 99 Jahre	100 – 119 Jahre	120 – 159 Jahre	160 – 199 Jahre	200 – 239 Jahre	240 – 279 Jahre	280 – 319 Jahre	320 – 359 Jahre	360 – 399 Jahre

Deutsche Altersklassenrekorde in Staffelwettkämpfen dürfen nicht anerkannt werden, wenn ein Schwimmer der Altersklasse 20 beteiligt war. Bei den gemischten Staffeln starten je 2 Frauen und 2 Männer in beliebiger Reihenfolge.

3. Laufeinteilung

Gemäß § 156 der WB werden die Läufe innerhalb der Altersklassen nach den angegebenen Meldezeiten gesetzt und gegebenenfalls mit Aktiven der nächstniedrigeren Altersklasse aufgefüllt.

4. Auszeichnungen

Die drei Erstplatzierten pro Wettkampf und Altersklasse in den Einzelwettkämpfen erhalten Medaillen. Die Plätze 1 - 6 werden mit Urkunden ausgezeichnet. In den Staffelwettkämpfen werden die Teilnehmer der drei erstplatzierten Mannschaften pro Altersklasse mit Urkunden ausgezeichnet.

Die Sieger erhalten den Titel „Berliner Mastersmeister bzw. Mastersmeisterin“.

Die Siegerehrung ist Bestandteil des Wettkampfes. Es wird darauf hingewiesen, dass die Nichtteilnahme an der Siegerehrung als „unsportliches Verhalten“ im Sinne der Rechtsordnung des DSV geahndet werden kann.

5. Meldungen

Meldungen sind maschinenschriftlich oder in Druckschrift entsprechend DSV-Form 101/102 abzugeben. Die Meldungen können auch als Meldedatei (DSV-Format 5) per E-Mail an die Meldeadresse gesendet werden. Bei der Abgabe der Meldungen müssen die Vereins-ID und die persönliche ID aller gemeldeten Schwimmer/-innen (auch Staffelteilnehmer/-innen) angegeben werden. Unvollständige Meldungen oder Meldungen mit nachweislich falschen Angaben werden zurückgewiesen.

6. Meldeadresse

Anschrift: Berliner Schwimm-Verband, Holiday Inn Berlin City East, Landsberger Allee 201, 13055 Berlin
 Telefax: 030/9710 1599
 E-Mail: zobywalski@berliner-schwimm-verband.de

7. Meldeschluss

Es werden alle Meldungen berücksichtigt, die bis **Dienstag, den 31. Mai 2011**, um 15.00 Uhr bei der Meldeanschrift eingetroffen sind oder bis 24.00 Uhr per Email abgegeben wurden. Der Eingang der Meldungen wird per E-Mail bestätigt. Bitte entsprechende Angaben auf dem Meldebogen angeben.

8. Meldegeld

Das Meldegeld beträgt 6,00 EUR je Einzelmeldung und 8,00 EUR je Staffelmeldung. Das Meldegeld ist bis Montag, den 06. Juni 2011, auf das folgende Konto unter Angabe des Verwendungszwecks und des Vereins einzuzahlen.

Zahlungsempfänger: Berliner Schwimm-Verband
 Bank: Postbank Berlin
 Bankleitzahl: 100 100 10
 Kontonummer: 662 50 104
 Verwendungszweck: BM Masters KS + Vereinsname

Ist das vollständige Meldegeld bis dahin nicht eingegangen, werden die Meldungen zurückgewiesen.

9. Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM):

Der BSV erhebt ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) in Höhe von 12,00 EUR für Einzelmeldungen und 16,00 EUR für Staffelmeldungen, wenn ein/e Schwimmer/-in bzw. eine Mannschaft bei einem Wettkampf für den er/sie gemeldet ist, nicht antritt oder einen Wettkampf nicht beendet.

Bei einer Disqualifikation wird kein ENM erhoben.

Es wird kein ENM erhoben, wenn der/die Schwimmer/-in bis 1 Stunde vor Beginn des jeweiligen Wettkampfabschnittes schriftlich von einem Vereinsverantwortlichen beim Schiedsrichter abgemeldet wurde. Diese Abmeldung gilt dann für den Rest der gesamten Veranstaltung einschließlich der Staffeln.

Eine schriftliche Abmeldung kann auch bis zum 17. Juni 2011 um 12.00 Uhr per Brief oder Fax (030/9710 1599) über die BSV-Geschäftsstelle erfolgen. Das fällige ENM wird im amtlichen Teil von Swim & More veröffentlicht.

10. Meldeergebnis

Das Meldeergebnis wird im Internet unter www.masters-in-berlin.de druckbar veröffentlicht. Das Meldeergebnis wird den Vereinen vor Wettkampfbeginn in Papierform ausgehändigt.

11. Protokoll

Das Protokoll wird nach dem Ende der Veranstaltung unter www.masters-in-berlin.de im Internet veröffentlicht.

12. Lizenz und Sportgesundheit

Teilnahmeberechtigt sind nur die Schwimmer, die beim DSV registriert sind und die Jahres-Lizenzgebühr für 2011 in Höhe von 12,00 Euro bezahlt haben. Dies ist mit der Meldung gemäß § 11 Abs. 2 WB zu versichern.

Mit der Meldung ist gemäß § 7 WB durch die Vereine/Startgemeinschaften eine Versicherung abzugeben, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer/-innen ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachweisen können. Das ärztliche Attest darf nicht älter als ein Jahr sein. Meldungen ohne diese Versicherungen werden zurückgewiesen.

Ordnungs- bzw. Disziplinarmaßnahmen werden bei Verstößen gegen die WB verhängt.

13. Sonstiges

Der Berliner Schwimm-Verband behält sich vor, die Anfangszeiten zu verändern, sofern es das Meldeaufkommen notwendig macht.

Berlin, 18. April 2011



Thomas Beyer
 Fachwart Schwimmen
 Berliner Schwimm-Verband e.V.



Michael Zimmer
 Sachbearbeiter amtl. Veranstaltungen
 Berliner Schwimm-Verband e.V.

Gez. Sabine Schulz
 Sachbearbeiterin Masters
 Berliner Schwimm-Verband e.V.

